



# TÜVRheinland®



**IFS Logistics Version 2.3**

**Endgültiger Auditbericht**  
**Hauptaudit der Zertifizierung**

**Geprüftes Unternehmen:** Spedition Homtrans Service GmbH & Co.  
KG

**GS1 GLN(s):** 4260009520008

**Datum des Audits:** 16.05.2023

**Name und Anschrift der Zertifizierungsstelle**

TÜV Rheinland Cert GmbH  
Am Grauen Stein  
D-51105 Köln

**Akkreditierungsnummer der Zertifizierungsstelle**

D-ZE-16031-01-00

## IFS Logistics, Version 2.3, 2021

### Audit-Übersicht

Auditdetails			
<b>Lead-Auditor:</b> Anita Wojtas <b>Co-Auditor:</b> - <b>Trainee(s):</b> - <b>Witness-Auditor</b> - <b>Reviewer:</b> Andrea Höfs		<b>Datum/Uhrzeit:</b> 16.05.2023 (09:30-18:00)  <b>Datum / Zeit des vorangegangenen Audits:</b> 27.04.2022  <b>Zertifizierungsstelle und Auditor des vorangegangenen Audits:</b> TÜV Rheinland Cert GmbH/Anita Wojtas	
<b>Name und Anschrift des Unternehmens (Zentrale)</b>		<b>Name und Anschrift des auditierten Standortes:</b>	
		Spedition Homtrans Service GmbH & Co. KG Am Rieck Logistikpark 1 18196 Kavelstorf Deutschland	
		<b>COID:</b> 36588	
		Notfallkontaktperson (z. B. Rückruf): Name: Herr Polomski E-Mail: frederick.polomski@homtrans.com Telefon: 038208-635-12 Fax: 038208635-19	
<b>Telefon:</b>	<b>Fax:</b>	<b>Telefon:</b>	<b>Fax:</b>
		(+49)3820863512	(+49)3820863519
<b>Webseite:</b>	<b>E-Mail:</b>	<b>Webseite:</b>	<b>E-Mail:</b>
		https://www.riek-logistik.de	berlin@riek-logistik.de

### Zertifizierungsbereich des Audits

Umschlag und Straßen-Transport von nicht kühlpflichtigen verpackten Lebensmitteln, Verpackungsmaterialien, Kosmetika, Hygieneartikeln, chemischen Haushaltsprodukten und Bedarfsgegenständen/Haushaltsgegenständen

Handling and street-transport of non-refrigerated packaged foods, packaging materials, cosmetics, toiletries, household chemical products and consumer goods / household items

Produkt-Scope(s): 1.1.1, 1.1.2, 1.1.3, 1.1.4, 1.1.5, 1.1.6, 1.1.7, 1.1.8, 1.1.9, 1.1.10, 1.1.11, 1.2.1, 1.2.2, 1.2.3, 2.1.1, 2.1.2, 2.1.3, 2.1.4, 2.1.5, 2.1.6, 2.1.7, 2.1.8, 2.1.9, 2.1.10, 2.1.11, 2.2.1, 2.2.2, 2.2.3

### Zusätzliche Information

Ausschlüsse:

Nein

Mehr-Standorte-Ansatz:

Nein

### Endergebnis des Audits

Als Ergebnis des Audits welches am 16.05.2023, "TÜV Rheinland Cert GmbH" durchgeführt hat, konnte festgestellt werden, dass die logistischen Aktivitäten der **Spedition Homtrans Service GmbH & Co. KG** für den o. g. Zertifizierungsbereich mit den Anforderungen des IFS Logistics Version 2.3 übereinstimmen. Das Unternehmen hat das Audit auf **Höherem Niveau** mit einer Bewertung von 98,16% bestanden.

Erneuerungsaudit zwischen 18.04.2024 und 27.06.2024 im Falle eines angekündigten Audits und zwischen 22.02.2024 und 27.06.2024 im Falle eines unangekündigten Audits.

### Bemerkungen zu Nichtkonformitäten (D Bewertung der KO Anforderungen und Majors)

### Beschreibung der Weiterverfolgung von Korrekturen und Korrekturmaßnahmen aus dem vorherigen Audit

Im letzten Audit wurden Abweichungen festgestellt, die nachweislich behoben wurden. Die dazu durchgeführten Korrekturen und Korrekturmaßnahmen wurden verifiziert.

<b>Unternehmensprofil</b>	
Unternehmensdaten ** zusätzlich in Englisch zu beschreiben, wenn der Audit-Bericht in einer anderen Sprache als Englisch verfasst ist	
<b>Gründungsjahr:</b>	2011
<b>Fläche des Standortes:</b>	110.000 m2
<b>Wann wurde die letzte Investition getätigt, dienstleistungs- und/oder produktorientierte Investitionen in Bezug auf Qualität und Sicherheit (bauliche Veränderungen, Maschinen). Geben Sie an, welche Art von Investitionen in den Bereichen Logistik / Produkthandling getätigt wurden:</b>	
Die letzten Investitionen in 2022: Neue Gabelstapler (5 Stück), Einführung einer neuen Distributionssoftware (TMS), 2 PKW E-Ladesäulen.	
The last investments in 2022: new forklifts (5 pieces), implementation of a new distribution software (TMS), 2 car e-charging columns.	
<b>Vollständige Beschreibung der Produktgruppen, die umgeschlagen werden (auf der Grundlage von Anhang 4, Teil 1):</b>	
nicht kühlpflichtige, verpackte Produkte nach IFS Food (1-11) und NF (1, 2, 4)	
Packaged products not requiring refrigeration according to IFS Food (1-11) and NF (1, 2, 4)	
<b>Produktgruppen und Produkte pro Gruppe, die im Unternehmen umgeschlagen werden:</b>	
Da das Unternehmen eine Stückgutspedition ist, die das ganze Spektrum einer Spedition abdeckt, sich im zertifizierten Bereich ausschließlich mit dem Umschlag und Straßen-Transport von nicht kühlpflichtigen verpackten Lebensmitteln, Verpackungen, Kosmetika, Hygieneartikeln, chemischen Haushaltsprodukten und Bedarfsgegenständen/Haushaltsgegenständen beschäftigt, können die Produktscope nach IFS Food (1 – 11) und NF (1, 2, 4) transportiert und umgeschlagen werden.	
Because the company is a general cargo shipping, which covers the whole spectrum of a forwarding agent, exclusively with the Handling and street-transport of non-refrigerated packaged foods, packaging materials, cosmetics , toiletries, household chemical products and consumer goods / household items in terms of certified, the product scopes can be transported and transshipped to IFS food (1-11) and NF (1, 2, 4).	
<b>Vollständige Darstellung und Anzahl der logistischen Aktivitäten des Unternehmens**:</b>	
Logistische Prozesse: Vertragsprüfung / Kommunikation, Abholung durch Nahverkehr, Übernahme von Nahverkehr ins Umschlagslager / Lagerung, Übergabe an Fernverkehr, Übernahme von Fernverkehr ins Umschlagslager / kurzzeit auf Stellflächen, Übergabe an Nahverkehr, Auslieferung durch Nahverkehr	
Logistic processes: order request and review / communication, Pick-up by short-distance traffic, Acquisition from short-distance traffic , short term storage in designated area and tranfer to area for deliveries (handling storage), Transfer of long-distance traffic, Acquisition from long-distance traffic in the handling-storage, transfer to short-distance traffic, delivery by short-distance traffic	
<b>Anzahl der Tore zum Be- und Entladen:</b>	
70	
<b>Falls das auditierte Unternehmen zusätzliche Maklerdienste anbietet, Angabe der Art der Produkte**:</b>	
<b>Anzahl der Mitarbeiter, aufgeschlüsselt nach Voll- und Teilzeitkräften (eigene Mitarbeiter, Fremdfirmen), Schichtarbeit**:</b>	

## Unternehmensprofil

Eigene Mitarbeiter: Gesamt am Standort 186 Mitarbeiter (alle Bereiche).  
Für den zertifizierten Bereich sind es 60 Mitarbeiter (Umschlag Stückgut): alle Vollzeitmitarbeiter. Davon sind 24 gewerbliche Mitarbeiter und 36 Mitarbeiter in der Verwaltung tätig. 3 Schicht.

### Anzahl und Namen der Unterunternehmen (Standorte) des Unternehmens (wo befinden sie sich, wenn sie IFS-zertifiziert sind), genaue Angaben zu Namen und Art der untervergebenen Teile der logistischen Dienstleistungen\*\*:

Durch HOMTRANS werden zur Zeit 25 Subunternehmer für den Nah- und Fernverkehr direkt eingesetzt, die alle nicht IFS Log. zertifiziert sind. Die Subunternehmer werden geschult, die Fahrzeuge einer Stichprobenkontrolle unterzogen.

Für den Umschlagsbereich (IFS zertifiziert) werden keine eigenen Fahrzeuge im Nahverkehr eingesetzt.

By HOMTRANS currently 25 subcontractors are used directly for short - and long-distance traffic, all subcontractors are not IFS log. certified. The subcontractors are trained concerning requirements, vehicles of the subcontractors are controlled randomly.

For the handling area (IFS certified) no own vehicles are used for short-distance traffic.

Subunternehmer/subcontractors:

z.B. Debe, HR-Transporte, Porm & Steinweg Dienstleistungsgesellschaft mbH, 18146 Rostock; Güternah- und Fernverkehr Helmut Klawunn, 17153 Stavenhagen; Thietke Umzüge, 17495 Groß Kiesow; Transportunternehmen Bernd Ahrens, 19406 Dabel; Roberto Schütt Transporte, 18311 Ribnitz-Damgarten; Fuhrunternehmen Sven Brandt, 18147 Rostock; G & B Frachttaxi & Spedition Rostock, 18147 Rostock; BUK 18198 Stäbelow.

### Erfüllt das Unternehmen die Anforderungen für die Verwendung des IFS-Logos?:

Ja

### Wenn der Standort nach anderen Standards zertifiziert ist, geben Sie bitte die Namen der Standards an:

Weitere Zertifizierungen: ISO 9001:2015, AEO  
Further certifications: ISO 9001:2015, AEO

### Zusätzliche Information:

Am Standort in Kavelisdorf befindet sich auf einer Gesamtfläche von 110.000 m<sup>2</sup> eine Umschlaghalle (Baujahr 2011) mit einer Umschlagsfläche von ca. 6.000 m<sup>2</sup>. Zusätzlich befindet sich noch eine Logistikhalle mit 15.000 m<sup>2</sup> auf dem Gelände, die sich nicht im zertifizierten Bereich befindet.

COID: 36588, Futtermittelzulassung (Futtermittelhygiene-VO) vor: G10F/7277.11.2

At the site in Kavelisdorf, there is a transshipment hall (built in 2011) with a transshipment area of approx. 6,000 m<sup>2</sup> on a total area of 110,000 m<sup>2</sup>. In addition, there is a logistics hall with 15,000 m<sup>2</sup> on the site, which is not located in the certified area.

COID: 36588, feed approval (Futtermittelhygiene-VO) before: G10F/7277.11.2

Das Unternehmen gehört seit Jahren dem IDS System an, welchem insgesamt ca. 50 IFS Logistics zertifizierte Speditionsstandorte angeschlossen sind.

Diese Speditionsstandorte übernehmen jeweils gegenseitig einen Teil der logistischen Prozesse des jeweils anderen Systemteilnehmers (Teile des Fernverkehrs, zentraler Umschlag und die Auslieferung an die Empfänger der Waren). Jeder dieser Systemteilnehmer setzt zusätzlich direkt Subunternehmer für den Nah- und Fernverkehr ein.

The company has for years been at the IDS system to which a total of appr. 50 IFS Logistics certified shipment locations are connected. These shipment locations will each take each part of the logistics processes of each other's system participant (part of the long-distance traffic, central envelope and delivery to the consignee of the goods ) Each of these system participant shall also directly subcontractors for the short-distance traffic and long-distance traffic.

Die Auditzeit wurde nicht reduziert. The audit time was not reduced.

Es finden keine saisonbedingten Unterbrechungen statt. There are no seasonal breaks.

<b>Unternehmensprofil</b>	
<b>Audit Daten</b>	
Sprache des IFS Logistics-Audits:	Deutsch
Auditdauer (nur für IFS Logistics-Audit) (Mindestdauer des Audits 8 Stunden):	8,5h
Gründe der Reduzierung bzw. Erhöhung der Auditzeit:	-
<b>Zusätzliche Information:</b>	
-	

## ANNEX 2

### IFS Logistics Version 2.3

#### IFS Auditbericht: Hauptinhalt

##### Zusammenfassung:

	Kapitel 1	Kapitel 2	Kapitel 3	Kapitel 4	Kapitel 5	Kapitel 6
	<b>Unternehmens- verantwortung</b>	<b>Qualitäts- und Produkt- sicherheits- management - system</b>	<b>Ressourcen- management</b>	<b>Realisation of the service</b>	<b>Messungen, Analysen, Verbesserun- gen</b>	<b>Food/ Product defense</b>
<b>A</b>	14	19	9	44	27	6
<b>B</b>	0	0	0	0	0	0
<b>C</b>	0	0	0	3	0	0
<b>D</b>	0	0	0	0	0	0
<b>NA</b>	0	2	1	26	0	2
<b>Major</b>	0	0	0	0	0	0
<b>KO</b>	0	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis pro Kapitel (%)</b>	100	100	100	95,21	100	100

**Zusammenfassung aller festgestellten Abweichungen und Nichtkonformitäten für jedes Kapitel:**

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderungen	Be- wertung	Erklärung
1	4.1.2.2	Die Ergebnisse der Bewertungen werden regelmäßig, mindestens jährlich überprüft. Die Ergebnisse dieser Überprüfung sowie daraus resultierende Maßnahmen sind zu dokumentieren.	C	<p>Es wird eine jährliche Bewertung aller Dienstleister (zuletzt 24.02.23) durchgeführt. Bewertung gemäß A, B, C Dienstleister. Ab einer Punktezah von 26 wird der Dienstleister per Mail gemahnt. Eingesehene Bewertungen:  Tegro Runge (Arbeitskleidung) Punktezah 9  ABS Sicherheitsdienst Punktezah 9  Alba Nord (Entsorger) Punktezah 10  ARS Sperber (Gebäudereinigung) Punktezah 10  FSN/ Linde (Wartung Stapler, Überladebrücken und Rolltore), Punktezah 11  Rentokil, Punktezah 11</p> <p>Für die Subunternehmer wurde es am 28.03.23 durchgeführt. Ab einer Punktezah von 64 wird der Dienstleister per Mail gemahnt. Eingesehen;  BUK Speditionsdienstleistungen UG, Ergebnis 79  DB Detlef Benecke, Ergebnis 74</p> <p>Abweichung:  Für die Subunternehmer Ewert und ICA (Ergebnis &gt;= 64) wurden keine Maßnahmen definiert, bzw. es ist nicht erkenntlich, dass kein Transport mehr erfolgt und daher keine weiteren Maßnahmen bei der Fa. Ewert notwendig sind.</p> <p>An annual assessment of all service providers (last 02/24-23) is conducted. Evaluation according to A, B, C service providers. If the score is 26 or higher, the service provider will be reminded by mail. Assessments viewed:  Tegro Runge (work clothes) score 9  ABS Sicherheitsdienst score 9  Alba Nord (waste disposal) score 10  ARS Sperber (building cleaning) score 10  FSN/ Linde (maintenance of forklifts, dock levellers and roller doors), number of points 11  Rentokil, number of points 11</p> <p>For the subcontractors it was carried out on 28.03.23. If the score is 64 or higher, the service provider will be reminded by mail. Inspected;</p>



Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderungen	Be- wertung	Erklärung
				<p>BUK Speditionsdienstleistungen UG, score 79 DB Detlef Benecke, score 74</p> <p>Deviation: For the subcontractors Ewert and ICA (result &gt;/= 64) no measures were defined, respectively it is not recognizable that no more transport takes place and therefore no further measures are necessary at the company Ewert.</p>
2	4.2.1.4	<p>Für den Fall von Glasbruch und ähnlichen Materialien sind Verfahren eingeführt, welche die erforderlichen Maßnahmen beschreiben. Dazu zählen mindestens:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Reinigungsmethoden,</li> <li>– Vermeidung von Kontamination,</li> <li>– Warenspernung und -freigabe.</li> </ul>	C	<p>AA Glasregister, Stand 08.06.17 (wird täglich bei den Reinigungsarbeiten der Umschlagshalle geprüft) VA zum Umgang mit kont. IFS-Sendungen, Stand 26.06.14.</p> <p>Abweichung: Nach Glasbruch ist der Bereich gründlich zu fegen. Es gibt keine dokumentierte Vorgabe bzgl. der Handhabung der Reinigungsutensilien nach Glasbruch und Reinigung dieser. Die nicht dokumentierte Vorgabe lautet: Die Reinigungsutensilien sind im Außenbereich zu reinigen. Wenn eine vollständige Reinigung, aufgrund von feinen Glassplitter nicht möglich ist, sind die Reinigungsutensilien zu entsorgen. Diese Vorgehensweise wurde vom befragten Mitarbeiter der Umschlagshalle nicht wieder gegeben.</p> <p>AA Glass register, as of 08.06.17 (checked daily during cleaning work in the handling hall). VA for handling cont. IFS shipments, as of 06/26/14.</p> <p>Deviation: After glass breakage, the area is to be swept gründlich. There is no documented instruction regarding the handling and cleaning of the cleaning utensils after glass breakage. The undocumented specification is: The cleaning utensils are to be cleaned outside. If a complete cleaning is not possible due to fine glass splinters, the cleaning utensils are to be disposed of. This procedure was not reproduced by the transshipment hall employee interviewed.</p>

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderungen	Be- wertung	Erklärung
3	4.2.1.7	Fenster, Türen und Tore befinden sich in einem funktionsfähigen Zustand und sind bei Nichtnutzung geschlossen zu halten.	C	<p>Die Tore 99 und 67 schließen nicht nagerdicht ab. Es erfolgt keine weitere Abwertung, weil das Schädlingsmonitoringsystem keine Auffälligkeiten aufzeigt.</p> <p>Gates 99 and 67 do not close rodent-tight. There is no further devaluation because the pest monitoring system does not show any abnormalities.</p>

### Zusammenfassung aller "Points-of-attention":

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung

**Keine "Points-of-attention" gefunden**

## Detaillierter Auditbericht

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
1	1.1.1	Es liegt eine übersichtliche, von der Unternehmensleitung verabschiedete und umgesetzte Unternehmenspolitik vor. Diese berücksichtigt mindestens folgende Kriterien: – Produktsicherheit, – Kundenorientierung, – Umweltverantwortung, – Nachhaltigkeit, – Personalverantwortung. Die Unternehmenspolitik ist an alle Mitarbeiter im Unternehmen kommuniziert.	A	Stand, Januar 2022 Die Politik hängt am Eingang aus.
2	1.1.2	Aus dem Inhalt der Unternehmenspolitik sind messbare Ziele (Qualitäts- und Produktsicherheitsziele) formuliert.	A	Zielstellung 2022 liegen vor, z.B. im Managementreview: IDS Quality Ranking Ziel < Platz 20, Vorjahr 41 IDS Jahresaudit Ziel 2400 Punkte, Vorjahr 2400 IFS Audit Ziel 98,00%, Vorjahr >95,42% Leistungsübersicht für die gesamte Riek-Gruppe gemäß IDS für 2022 mit Bewertung vorhanden, u.a. Quittierungsqualitäten, IDS Expresszustellungen.
3	1.2.1	Es liegt ein Organigramm vor, welches die Struktur des Unternehmens aufzeigt. Das Organigramm beinhaltet, falls zutreffend, die zugehörigen Betriebsstätten (z.B. unabhängige Zentrallager, Satelliten-Lager und weitere Standorte, an denen logistische Tätigkeiten ausgeübt werden).	A	Organigramm vom 12.05.23. mit Namen und Funktion und Stellvertretung.
4	1.2.2	Die Abteilung, welche für Qualitäts- und Produktsicherheitsmanagement verantwortlich ist und / oder der IFS Logistics- Beauftragte sind der Geschäftsleitung direkt zugeordnet.	A	IFS Beauftragter Herr Polomski, Stellvertretung QM Herr Schreiber

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
5	1.2.3	Das Unternehmen benennt eine oder mehrere Person(e)n, der/die für die externe Kommunikation verantwortlich ist/sind (Krisenmanagement, Behörden, Kommunikation mit Medien).	A	Die Geschäftsleitung, aktuell bestehend aus 5 Personen. Herr Polomski ist für die externe Kommunikation für den Standort zuständig.
6	1.2.4	Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten, inklusive Stellvertretungen sind eindeutig geregelt.	A	
7	1.2.5	Die Unternehmensleitung stellt sicher, dass die Mitarbeiter Ihre Pflichten und Verantwortlichkeiten bezüglich der Produktsicherheit und -qualität kennen und überprüft dies mindestens jährlich.	A	
8	1.2.6	Das Unternehmen hat ein System installiert, welches über die relevanten und aktuellen rechtlichen Bestimmungen informiert. Die rechtlichen Bestimmungen werden in den betreffenden Abteilungen umgesetzt.	A	Es gibt von der IDS Zentrale Prioritätsinformationen, die von der Rechtsabteilung kommuniziert werden. Die Legalität wird über die Rechtsabteilung Rieck Group (Zentrale in Großbeeren) sichergestellt.
9	1.2.7	KO Nr. 1: Die Unternehmensleitung ist für die Unternehmenspolitik und -ziele verantwortlich. Die erforderlichen Ressourcen und Investitionen zur Absicherung der spezifikationsgemäßen bzw. in Kundenverträgen vereinbarten Produktsicherheit, -legalität und -qualität sind bereitgestellt.	A	<p>In the context of the review, support for the company's management positions is readily apparent. The necessary resources are identified and made available. Legality runs through the legal department of the Rieck Group (headquarters in Großbeeren). Mr. Polomski reports directly to the branch manager Mr. Engelke. He in turn reports to the management.</p> <p>Im Rahmen des Reviews ist eine Unterstützung der unternehmensleitenden Positionen gut erkennbar. Die erforderlichen Ressourcen werden ermittelt und zur Verfügung gestellt. Legalität läuft über die Rechtsabteilung der Rieck Group (Zentrale in Großbeeren). Herr Polomski berichtet direkt an die Niederlassungsleitung Herr Engelke. Dieser wiederum an die Geschäftsführung.</p>
10	1.3.1	Es existiert ein dokumentiertes Verfahren, mit dem die grundsätzlichen Kundenbedürfnisse und Erwartungen ermittelt werden.	A	Kundenzufriedenheitsanalyse 2022: Rücklauf: 34 von 92, das entspricht einer Quote von 36 %. Ein sehr gutes Ergebnis: 1,63% (2021 war es 1,56%) mit definierten Maßnahmen bei einem Bewertungskriterium schlechter als 3.

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
11	1.3.2	Die Aufzeichnungen dieses Verfahrens werden ausgewertet und berücksichtigt, um Qualitäts- und Lebensmittelsicherheitsziele festzulegen.	A	
12	1.4.1	Die Unternehmensleitung stellt sicher, dass das Qualitäts- und Produktsicherheits-Managementssystem mindestens jährlich oder häufiger, wenn Änderungen vorgenommen wurden, bewertet werden. Diese Bewertung beinhaltet mindestens: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auditergebnisse,</li> <li>- Rückmeldungen von Kunden,</li> <li>- Prozess- und Produktkonformität,</li> <li>- Status der Vorbeuge- und Korrekturmaßnahmen,</li> <li>- Qualitäts- und Produktsicherheitspolitik und -ziele,</li> <li>- Folgemaßnahmen aus vorherigen Bewertungen,</li> <li>- Änderungen, die das Produktsicherheits- und Qualitätsmanagementsystem beeinflussen können sowie</li> <li>- Empfehlungen zu Verbesserungen.</li> </ul>	A	Managementbewertung vom 03.04.23 wird jährlich erstellt. Es werden folgende Punkte u.a. bewertet: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auditergebnisse/ Prozesskonformität</li> <li>- Qualitätsziele/ Reklamationen/ Rückmeldung von Kunden IFS</li> <li>- QM-System/ HACCP/ Vorbeuge- und Korrekturmaßnahmen</li> </ul> In der Anlage: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zielvereinbarungen gemäß Unternehmenspolitik</li> <li>- Schulungen</li> <li>- IDS Quality Ranking</li> <li>- Lieferantenbewertung</li> <li>- Unternehmerbewertung</li> <li>- IFS/HACCP</li> <li>- Empfehlung zur Verbesserung.</li> </ul>
13	1.4.2	Das Unternehmen ermittelt und bewertet regelmäßig, mindestens einmal jährlich (z. B. im Rahmen interner Audits oder Betriebsbegehungen), die zur Gewährleistung der Produkthanforderungen erforderliche Infrastruktur. Dazu gehören z. B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Gebäude,</li> <li>– Lagerräume/-bereich</li> <li>– Lagereinrichtungen,</li> <li>– Maschinen und Anlagen,</li> <li>– Transportfahrzeuge,</li> <li>– Transporteinheiten und</li> <li>– Transportbehälter.</li> </ul> Die Ergebnisse dieser Bewertungen gehen risikoorientiert in die Investitionsplanung ein.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
14	1.4.3	Das Unternehmen ermittelt und bewertet regelmäßig, mindestens einmal jährlich (z. B. im Rahmen interner Audits und / oder Betriebsbegehungen), das zur Gewährleistung der Produkthanforderungen erforderliche Arbeitsumfeld. Dazu gehören z. B.: – soziale Einrichtungen, – Sicherheits- und Schutzvorkehrungen, – hygienische Bedingungen. Die Ergebnisse dieser Bewertungen gehen risikoorientiert in die Investitionsplanung ein.	A	
15	2.1.1	KO Nr. 2: Grundlage des Kontrollsystems für Produktsicherheit ist ein vollständig umgesetztes, systematisches und umfassendes Risikomanagement und / oder HACCP-System. Für Lebensmittel wird ein HACCP-System genutzt, das auf den Grundlagen des Codex Alimentarius beruht.	A	<p>A complete HACCP concept (everything in a QSA 14, including flow charts) is available: - Concept as of 02.01.19 - Flow chart with 8 measuring points (MP) defined - Hazard analysis from 14.05.18 Probability and impact each with small, medium- large; From risk class 4 the decision tree is to be used. No CP's/ CCP's have been identified. This is plausible. The system is comprehensive and implemented according to Codex Alimentarius.</p> <hr/> <p>Ein vollständiges HACCP Konzept (alles in einer QSA 14, u.a. auch Fließdiagramme) ist vorhanden: - Konzept Stand 02.01.19 - Fließdiagramm mit 8 Messpunkten (MP) definiert - Gefahrenanalyse vom 14.05.18 Wahrscheinlichkeit und Auswirkung jeweils mit klein, mittel- groß; Ab Risikoklasse 4 ist der Entscheidungsbaum zu verwenden. Es wurden keine CP's/ CCP's identifiziert. Dies ist plausibel. Das System ist umfassend und entsprechend dem Codex Alimentarius umgesetzt.</p>
16	2.1.2	Das Risikomanagement bzw. HACCP-System umfasst alle Produktgruppen und jeden Prozess von der Warenübernahme bis zur -übergabe.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
17	2.1.3	Das Risikomanagement / HACCP-System stellt die Handhabung loser oder temperaturgeführter Produkte und die logistischen Tätigkeiten mit verpackten Produkten differenziert dar. Das Eigenkontrollsystem entspricht dem jeweils vorliegenden Produktrisiko.	NA	Lose und temperaturgeführte Ware ist nicht vorhanden. Es wird ausschließlich mit transportgerecht verpackter und verschlossener, nicht temperaturgeführter Ware umgegangen.
18	2.2.1	Das Unternehmen verfügt über ein Risikomanagement- bzw. HACCP-Team, das multidisziplinär zusammengesetzt ist. Dieses Team genießt die deutliche Unterstützung der Unternehmensführung und die Teammitglieder verfügen über detaillierte Kenntnisse hinsichtlich der Abläufe im Unternehmen.	A	<p>The HACCP team is unchanged and multidisciplinary composed: Mr. Polomski (HACCP team leader, forwarding manager, responsible for product protection); Mr. Schreiber (team member, QMB); Mr. Stempnakowski (IDS Meister., no administrative member of the HACCP team). HACCP meetings are held 2 times a year. Most recently on 11.05.22 and 24.11.22 with discussion of the audit results and evaluation of the implemented measures, their effectiveness testing and verification.</p> <p>Das HACCP Team ist unverändert und multidisziplinär zusammen gesetzt: Herr Polomski (HACCP Teamleiter, Speditionsleiter, Verantwortlicher Produktschutz); Herr Schreiber (Teammitglied, QMB); Herr Stempnakowski (IDS Meister., kein administratives Mitglied des HACCP-Teams). Es werden 2 Mal im Jahr HACCP-Sitzungen durchgeführt. Zuletzt am 11.05.22 und 24.11.22 mit Besprechung der Auditergebnisse und Auswertung der umgesetzten Maßnahmen, Ihrer Wirksamkeitsprüfung und Verifizierung.</p>
19	2.2.2	Der Teamleiter ist vollständig vertraut mit Risikomanagement und / oder HACCP-Grundsätzen und deren Anwendung. Das Team / der Teamleiter ist in der Lage, Gefahren für die Produktsicherheit zu erkennen, zu beherrschen und zu lenken. Sind ausreichende Fachkenntnisse nicht im Unternehmen vorhanden, wird eine Beratung durch externe Sachkundige in Anspruch genommen.	A	Schulung Herr Schreiber bzgl. IFS Logistics Rev. 2.3 am 25.04.22 und 26.04.22.



Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
20	2.3.1	Die Organisation grenzt ihren Verantwortungsbereich in der Transport- und Logistikkette eindeutig ab. Die Gefahrenstudie/HACCP-System bezieht sich auf diesen Verantwortungsbereich.	A	
21	2.3.2	Es liegt eine vollständige Beschreibung der Dienstleistungen in Verbindung mit den entsprechenden Produktgruppen vor, die alle relevanten Informationen zur Produktsicherheit beinhaltet, wie z. B. Handhabung, Lagerungs- und Transportbedingungen.	A	
22	2.3.3	Es liegt ein aktuelles Fließdiagramm für logistische und produktspezifische Dienstleistungen vor. Im Fall von Änderungen ist das Fließdiagramm aktualisiert.	A	Fließdiagramme vom 02.01.19
23	2.3.4	Es liegt eine Analyse und Bewertung aller Gefahren vor, die realistischerweise erwartet werden können. Diese umfassen mindestens die physikalischen, chemischen und biologischen Gefahren, einschließlich Allergene.	A	
24	2.3.5	Die Gefahrenanalyse berücksichtigt die Wahrscheinlichkeit des Auftretens von Gefahren sowie die Tragweite deren gesundheitsschädigenden Wirkung. Werden unterschiedliche Risikoklassen dargestellt, ist für jede Risikoklasse eine Gefahrenanalyse mit Risikobewertung bzw. Risikoeinstufung dokumentiert.	A	Für Wahrscheinlichkeit und Auswirkung sind jeweils die Stufen klein - mittel - groß festgelegt und mit einer Punkteskala gehandhabt. Bei Multiplikation ergeben sich Risikozahlen von 1-4, ab RZ 4 ist der Entscheidungsbaum heranzuziehen.

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
25	2.3.6	Für alle Prozessschritte, in denen eine spezifische Überwachung von Gefahren für die Produktsicherheit erforderlich ist, sind vom Unternehmen Überwachungsmaßnahmen eingeführt und dokumentiert (für Lebensmittel z. B. Festlegung von CCP/CP).	A	8 Messpunkte wurden im Ablauf identifiziert (kein CP). <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eingangskontrolle</li> <li>- Sammelgut - Ausgangsbeladung</li> <li>- Entladung Hauptumschlagsbasis</li> <li>- Verladung</li> <li>- Entladung im Empfangsdepot</li> <li>- Umschlagshalle (Hallencheck)</li> <li>- NV-Beladung</li> <li>- NV-Zustellung zum Empfänger</li> </ul>
26	2.3.7	Für die spezifischen Überwachungsmaßnahmen sind Grenzwerte definiert (für Lebensmittel z. B. Festsetzung von Grenzwerten für jeden CCP/CP).	A	
27	2.3.8	KO Nr. 3 [NA möglich]: Wo eine spezifische Überwachung von CCPs für die Produktsicherheit erforderlich ist, ist ein Monitoring-System für jeden CCP mit eindeutigen Grenzwerten und Registrierung von Abweichungen implementiert.	NA	No CCP's and CP's were identified or no process steps with direct influence on food safety. The food products are all not subject to refrigeration and packed. The decision is plausible. <hr/> Es wurden keine CCP's und CP's identifiziert bzw. keine Prozessschritte mit direktem Einfluss auf die Lebensmittelsicherheit. Die Lebensmittel sind alle nicht kühlpflichtig und verpackt. Die Entscheidung ist plausibel.
28	2.3.9	Sofern die Überwachung der Kontrollpunkte darauf hinweist, dass ein Grenzwert nicht beherrscht wird (z.B. CP/CCP), sind hierfür angemessene Korrekturmaßnahmen definiert, durchgeführt und dokumentiert. Diese Korrekturmaßnahmen berücksichtigen auch nichtkonforme Produkte.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
29	2.3.10	<p>Es sind Verifizierungsverfahren zur Bestätigung der Wirksamkeit des Risikomanagements / HACCP-Systems festgelegt. Die Verifizierung des Konzeptes erfolgt mindestens einmal jährlich.</p> <p>Als Verifizierungsmaßnahmen zählen z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- interne Audits,</li> <li>- Auswertungen,</li> <li>- Reklamationsauswertungen.</li> </ul> <p>Die aus der Verifizierung resultierenden Ergebnisse werden in das Risikomanagement / HACCP-System eingearbeitet und an die Unternehmensleitung kommuniziert und von Dieser überprüft.</p>	A	<p>Verifizierung des HACCP im Rahmen Teamsitzung am 24.11.22.</p>
30	2.3.11	<p>Es liegt eine Dokumentation vor, die alle Abläufe, Verfahren, Maßnahmen und Aufzeichnungen beinhaltet. Diese ist in Art und Umfang dem Unternehmen angemessen.</p>	A	
31	2.4.1	<p>Das dokumentierte und eingeführte System für Lebensmittelsicherheit und Qualitätsmanagement ist an einer Stelle vollständig hinterlegt (Lebensmittelsicherheits- und Qualitätshandbuch oder elektronisch dokumentiertes System). Für Dokumente, die von entscheidender Bedeutung für die Produkthanforderungen sind, werden die Änderungsgründe vermerkt.</p>	A	<p>Im Intranet hinterlegt.</p>

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
32	2.4.2	Alle in Gebrauch befindlichen Dokumente liegen in der jeweils aktualisierten Version vor, sind ordnungsgemäß autorisiert und stehen den betreffenden Mitarbeitern jederzeit zur Verfügung. Die Dokumentation kann als Papierkopie oder elektronisch aufbewahrt werden. Hinsichtlich der EDV-gestützten Dokumentation ist diese zu einem Zeichnungsberechtigten rückverfolgbar.	A	
33	2.5.1	Alle für die Produktanforderungen relevanten Aufzeichnungen werden detailliert und lückenlos geführt und sind auf Anforderung verfügbar.	A	Jeder Buchungsschritt erfolgt mittels Scanner (WE, Lagerung, WA, Sperrung, Freigabe) und sind im IDS System nachvollziehbar
34	2.5.2	Die Aufzeichnungen sind gut lesbar und authentisch. Etwaige Nachträge zu den Aufzeichnungen werden nur durch autorisierte Personen vorgenommen. Die Überwachungsdaten können auch elektronisch (EDV) dokumentiert werden. Hierbei ist sicherzustellen, dass nur berechnigte Personen Zugang zur Dokumentation haben (z. B. Passwortregelung).	A	
35	2.5.3	Die Aufzeichnungen werden entsprechend der rechtlichen Anforderungen und mindestens für ein Jahr aufbewahrt. Die Aufbewahrungsfrist orientiert sich an einer Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken. Die Aufzeichnungen sind sicher gelagert und leicht zugänglich.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
36	3.1.1	<p>Das Unternehmen hat dokumentierte Schulungs- und / oder Unterweisungsprogramme implementiert. Diese Programme beinhalten mindestens:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Schulungsinhalte,</li> <li>– Schulungsintervalle (bezogen auf Produktsicherheit / Hygiene mind. einmal jährlich, für Non-Food ist alle 2 Jahre ausreichend),</li> <li>– Aufgaben der Mitarbeiter,</li> <li>– Teilnehmerliste,</li> <li>– Sprachen,</li> <li>– qualifizierter Referent,</li> <li>– Evaluierungsmethode (Wirksamkeitsprüfung der Schulungsmaßnahmen und des -programms).</li> </ul> <p>Vor erstmaliger Aufnahme der Arbeit erfolgt eine grundsätzliche Unterweisung zur Produktsicherheit.</p>	A	<p>Ein jährlicher IDS Seminarprogramm für 2022 und ein interner Schulungs-Plan 2022 ist vorhanden. Schulungsplan enthält u.a. jährliche Schulungen zu z.B. IFS/ HACCP, Gabelstapler, IDS-Schulung, Gefahrgut (extern).</p> <p>Eingesehen wurde Arbeitssicherheits- und IFS-Schulung für Mitarbeiter Umschlag: Herr Mxxx, am 14.02.23 Herr Kxxx, am 14.02.23</p> <p>Wirksamkeitskontrolle im multiple choice zum Thema Arbeitssicherheit, für IFS-Themen beim internen Audit.</p> <p>Einarbeitungspläne für die unterschiedlichen Bereiche mit zu vermittelnden Kenntnissen und Zuständigkeiten.</p>
37	3.1.2	<p>Die dokumentierten Schulungsprogramme und / oder Unterweisungen gelten für alle Mitarbeiter inkl. der Saison - und Zeitarbeitskräfte, entsprechend ihrer Arbeitsbereiche.</p>	A	<p>Aktuelle Zeitarbeitskraft Herr Nxxx hat am 11.05.23 die AA Lebensmittelhygiene zum Schutz des Verbrauchers, Stand 03.01.23 zur Kenntnis genommen.</p>
38	3.2.1	<p>Es gibt dokumentierte Vorgaben zur Personalhygiene, ggf. inkl. Infektionsschutz. Diese beinhalten mindestens:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Handreinigung und -desinfektion,</li> <li>– Essen und Trinken,</li> <li>– Rauchen,</li> <li>– Verhalten bei Verletzungen der Haut (z. B. Schnittverletzung, Schürfwunden).</li> </ul> <p>Diese Vorgaben basieren auf einer prozess- und produktorientierten Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken.</p>	A	<p>AA HACCP/ IFS-Logistics, Stand 03.01.23 AA Lebensmittelhygiene zum Schutz des Verbrauchers, Stand 03.01.22 (für Subunternehmer) AA Hygieneanweisung Vorschriften, Stand 20.05.21 Diese ist Bestandteil der Schulung und wird ausgehängt.</p>

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
39	3.2.2	Die Vorgaben zur Personalhygiene werden von den betroffenen Mitarbeitern, Dienstleistern und betriebsfremden Personen beachtet und angewandt. Die Einhaltung der Vorgaben wird überprüft und überwacht.	A	
40	3.2.3	Die Schutzbekleidung für Mitarbeiter und Besucher ist zweckgemäß, abhängig von den Prozess- und Produkthanforderungen.	A	
41	3.2.4	Alle Schutzkleidungen werden regelmäßig und gründlich gereinigt. Entsprechend einer prozess- und produktorientierten Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken wird die Wäsche durch eine Vertragswäscherei, vor Ort oder durch den Mitarbeiter gereinigt.	A	
42	3.3.1	Das Unternehmen stellt Sozialeinrichtungen zur Verfügung, die in Größe und Ausstattung der Mitarbeiterzahl angepasst sind. Diese sind in sauberem und intaktem Zustand, um Risiken für die Produktsicherheit zu reduzieren.	A	
43	3.3.2	In den Lagerbereichen und/oder den zugehörigen Sanitärbereichen sind ausreichende Möglichkeiten zur Handhygiene vorhanden, basierend auf einer Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken.	A	
44	3.3.3	Die Anlagen zur Handhygiene erfüllen mindestens die folgenden Anforderungen: – fließendes Trinkwasser in geeigneter Temperatur, – Flüssigseife, – geeignete Ausrüstung zur Handtrocknung.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
45	3.3.4	In Bereichen, in denen mit leicht verderblichen, unverpackten Lebensmitteln oder sensiblen Produkten umgegangen wird, werden zusätzlich folgende Anforderungen zur Handhygiene erfüllt: – berührungslose Armaturen, – Handdesinfektion, – adäquate Hygieneausrüstung, – Hinweisschilder / Piktogramme, – Abfallbehälter mit berührungsloser Öffnung.	NA	Es werden keine leichtverderblichen Produkte gehandhabt.
46	4.1.1.1	Die zwischen den Vertragspartnern definierten Anforderungen und/oder Pflichtenhefte sind bekannt, vereinbart und hinsichtlich ihrer Akzeptanz überprüft, bevor eine Liefervereinbarung geschlossen wird. Alle Bestimmungen bezüglich Produktqualität und -sicherheit sind bekannt und den entsprechenden Unternehmensbereichen kommuniziert.	A	<p>In the general cargo sector, there is no contract logistics, but an order-based approach. Upon initial inquiry, the customer must complete a questionnaire on IFS transport handling, as of 2017. The sales department clarifies the need. After clarification and acceptance, the order goes on to dispatch for detailed planning and clarification of the exact date. Viewed for erste Männerhobby GmbH &amp; Co. KG (spirits). Inquiries are made here as to whether IFS goods are involved, whether labeling is desired, transport packaging, etc. Since the last audit there are no new customers in the certified area. Currently there are 5 IFS customers.</p> <p>Im Stückgutbereich gibt es keine Kontraktlogistik, sondern eine auftragsbezogene Vorgehensweise. Bei Erstanfrage muss der Kunde einen Fragebogen zur IFS-Transportabwicklung, Stand 2017, ausfüllen. Der Vertrieb klärt den Bedarf ab. Nach Klärung und Akzeptanz geht der Auftrag weiter an die Disposition zur detaillierten Planung und Klärung des exakten Termins. Eingesehen für erste Männerhobby GmbH &amp; Co. KG (Spirituosen). Abgefragt werden hier, ob sich um IFS-Ware handelt, ob eine Kennzeichnung gewünscht wird, Transportverpackung usw. Seit dem letzten Audit gibt es keine Neukunden im zertifizierten Bereich. Aktuell gibt es 5 IFS Kunden.</p>
47	4.1.1.2	Änderungen an bestehenden, vertraglichen Vereinbarungen sind dokumentiert und zwischen den Vertragspartnern kommuniziert.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
48	4.1.1.3	Ist die Erbringung vereinbarter Dienstleistungen (z. B. Lieferpünktlichkeit) nicht möglich, wird der Kunde zeitnah informiert.	A	
49	4.1.2.1	Es liegt ein Verfahren zur Zulassung und Überwachung von Lieferanten und Dienstleistern (intern und extern) vor. Die Überwachung beinhaltet risikoorientierte Bewertungskriterien, wie z. B.: Zuverlässigkeit, Reklamationen, Audits, Zertifikate sowie geforderte Leistungsstandards.	A	Kriterien bei Auswahl der Subunternehmer werden gesetzlich vorgegeben, u.a. Lizenzen und Versicherungen, dann aber auch Preis, Qualität, LKW-Beschaffenheit.
50	4.1.2.2	Die Ergebnisse der Bewertungen werden regelmäßig, mindestens jährlich überprüft. Die Ergebnisse dieser Überprüfung sowie daraus resultierende Maßnahmen sind zu dokumentieren.	C	<p>Es wird eine jährliche Bewertung aller Dienstleister (zuletzt 24.02.23) durchgeführt. Bewertung gemäß A, B, C Dienstleister. Ab einer Punktezahl von 26 wird der Dienstleister per Mail gemahnt. Eingesehene Bewertungen:</p> <p>Tegro Runge (Arbeitskleidung) Punktezahl 9  ABS Sicherheitsdienst Punktezahl 9  Alba Nord (Entsorger) Punktezahl 10  ARS Sperber (Gebäudereinigung) Punktezahl 10  FSN/ Linde (Wartung Stapler, Überladebrücken und Rolltore), Punktezahl 11  Rentokil, Punktezahl 11</p> <p>Für die Subunternehmer wurde es am 28.03.23 durchgeführt. Ab einer Punktezahl von 64 wird der Dienstleister per Mail gemahnt. Eingesehen;  BUK Speditionsdienstleistungen UG, Ergebnis 79  DB Detlef Benecke, Ergebnis 74</p> <p>Abweichung:  Für die Subunternehmer Ewert und ICA (Ergebnis <math>\geq 64</math>) wurden keine Maßnahmen definiert, bzw. es ist nicht erkenntlich, dass kein Transport mehr erfolgt und daher keine weiteren Maßnahmen bei der Fa. Ewert notwendig sind.</p> <p>An annual assessment of all service providers (last 02/24-23) is conducted. Evaluation according to A, B, C service providers. If the score is 26 or higher, the service provider will be reminded by mail. Assessments viewed:  Tegro Runge (work clothes) score 9</p>



Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
				<p>ABS Sicherheitsdienst score 9  Alba Nord (waste disposal) score 10  ARS Sperber (building cleaning) score 10  FSN/ Linde (maintenance of forklifts, dock levellers and roller doors), number of points 11  Rentokil, number of points 11</p> <p>For the subcontractors it was carried out on 28.03.23. If the score is 64 or higher, the service provider will be reminded by mail. Inspected;  BUK Speditionsdienstleistungen UG, score 79  DB Detlef Benecke, score 74</p> <p>Deviation:  For the subcontractors Ewert and ICA (result &gt;= 64) no measures were defined, respectively it is not recognizable that no more transport takes place and therefore no further measures are necessary at the company Ewert.</p>
51	4.1.2.3	Eine aktuelle Übersicht der zugelassenen Lieferanten und Dienstleister liegen den Mitarbeitern vor, die verantwortlich für den Einsatz der Lieferanten und Dienstleister sind.	A	<p>Lieferanten- und Dienstleisterübersicht, Stand Januar 2021</p>
52	4.1.3.1	Die Organisation hat ein Verfahren eingeführt, um jegliche Kontamination (auch Kreuzkontamination, verursacht durch unverträgliche Produkte, in der gleichen Transporteinheit oder im gleichen Lagerraum) zu verhindern. Kontamination durch Emission, Abgase, Gerüche, Fremdkörper, Verpackungsmaterial etc. sind zu vermeiden.	A	<p>All goods are always checked for integrity. When loading foodstuffs with, for example, cleaning agents, a minimum distance of 80 cm is maintained on all sides. The regulations are communicated to the employees in the handling area and the drivers of the contracted companies.</p> <p>Sämtliche Ware wird grundsätzlich auf Unversehrtheit geprüft. Bei Verladung von Lebensmitteln mit z.B. Reinigungsmitteln wird ein Mindestabstand von 80 cm auf allen Seiten eingehalten. Die Regelung werden den Mitarbeitern im Umschlagbereich und den Fahrern der beauftragten Unternehmen vermittelt.</p>
53	4.1.3.2	Liegt für ein unverpacktes Produkt eine spezifische Kundenanforderung für das Nichtvorhandensein bestimmter Inhaltsstoffe, Zutaten (z. B. GVO, Allergene, Schweinefleisch) vor, sind diese nachweislich sichergestellt.	NA	<p>Unverpackte Produkte sind nicht vorhanden.</p>

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
54	4.1.3.3	Wenn spezifische Vorgaben zum Schutz der Non-Food-Produkte und / oder der Umwelt zu berücksichtigen sind (z. B. in der Konfektionierung sensibler Produkte wie elektronische Geräte), sind diese umgesetzt.	NA	Unverpackte Produkte sind nicht vorhanden.
55	4.1.4.1	Ein System zur Rückverfolgbarkeit ist eingerichtet, wird aufrechterhalten und ist für das Unternehmen und die gehandhabten Produkte geeignet.	A	<p>Traceability is ensured by the IDS system:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Barcode is mandatory on each unit</li> <li>- All booking steps (goods receipt, storage, retrieval, goods issue, etc.) are recorded with time; sender, recipient and ordering party are visible</li> <li>- The location and status of the goods can be traced at any time.</li> </ul> <p>The traceability check was carried out, among other things, on the basis of goods found in the transshipment hall: 4 pallets of mashed potatoes, NVE 00342501391107476049, storage location 68. Receipt on 16.05.23. Issue on 17.05.23. The sender and the recipient can be traced in the system.</p> <hr/> <p>Die Rückverfolgbarkeit ist durch das IDS System gesichert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Barcode ist auf jeder Einheit Pflicht</li> <li>- Sämtliche Buchungsschritte (Wareneingang, Einlagerung, Auslagerung, Warenausgang etc.) sind mit Uhrzeit erfasst; Absender, Empfänger und Auftraggeber sind ersichtlich</li> <li>- Es ist jederzeit nachvollziehbar, welchen Standort und Status die Ware hat.</li> </ul> <p>Die Prüfung zur Rückverfolgbarkeit wurde u.a. anhand eines in der Umschlagshalle vorgefundenen Ware durchgeführt: 4 Paletten Kartoffelpüree, NVE 00342501391107476049, Stellplatz 68. Eingang am 16.05.23. Ausgang am 17.05.23. Im System ist der Absender und der Empfänger nachvollziehbar.</p>

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
56	4.1.4.2	Das System stellt sicher, dass die Ware inkl. der Menge jederzeit, in der zu verantwortenden Logistikkette, mittels geeigneter Kennzeichnung zu identifizieren ist. Ferner ermöglicht das System Feststellungen über jede Person (ggf. inkl. Transportunternehmen), von der sie die Ware erhalten und an welches Unternehmen (ggf. inkl. Transportunternehmen) sie die Ware geliefert hat.	A	Sämtliche Schritte wie Abgang der Ware, Ankunft der Ware in den Depots (anhand Codierung identifizierbar) sind mit Uhrzeit ersichtlich. Im gesamten Ablauf wird mit Barcodes und Scannern gearbeitet. Die Daten laufen im zentralen IDS System auf. Die vor Ort aufgefundenen Mengeneinheiten des für die Rückverfolgbarkeit ausgewählten Produktes (4 Paletten Kartoffelpüree) sind im IDS System korrekt abgebildet.
57	4.1.4.3	Die Unternehmen pflegt eine immer aktuelle Liste aller Kunden (Auftraggeber) sowie die Menge der Produkte, die derzeit im Besitz sind. In den Lagereinrichtungen sind die Produkte den Kunden zugeordnet.	A	
58	4.1.4.4	Das System zur Rückverfolgbarkeit wird in regelmäßigen Abständen, mindestens jährlich, sowie bei Änderungen des Systems getestet. Dieser Test wird durchgeführt, um die Wirksamkeit des Systems zur Rückverfolgbarkeit zu bestätigen und ggf. zu verbessern. Die Testebnisse sind aufzuzeichnen. Falls erforderlich, werden Korrekturmaßnahmen durchgeführt.	A	Wird 2-3 Mal im Jahr durchgeführt. Rückverfolgbarkeit mit Retour, aufgrund einer Beschädigung wurde am 23.11.22 erfolgreich getestet.
59	4.1.5.1	Ein geeignetes Wartungssystem ist geplant, installiert, dokumentiert, gepflegt und erfasst alle kritischen Anlagen und Ausrüstungen (inkl. Transport) die notwendig sind um Produkthanforderungen zu erfüllen. Dies gilt gleichermaßen für interne und externe Wartungsarbeiten.	A	Software "Wartungsplaner Spedition". Es sind keine kritischen Anlagen vorhanden. Eingesehen wurde die Wartung des Tores 99 vom 25.08.22.

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
60	4.1.5.2	Während und nach Wartungs- und Reparaturarbeiten ist die Einhaltung der Produkthanforderungen sichergestellt und eine Kontamination wird verhindert. Wartungs- und Reparaturarbeiten und daraus resultierende Maßnahmen sind dokumentiert.	A	
61	4.1.5.3	Alle für Wartungs- und Reparaturarbeiten eingesetzten Materialien sind für den Verwendungszweck geeignet (z. B.: lebensmitteltaugliche Fette, nichttoxische Anstriche bei unverpackter Ware).	NA	Keine offenen Lebensmittel oder offene Hygieneartikel, Ware ist grundsätzlich verpackt und palettiert und wird nicht verändert.
62	4.1.5.4	Alle Ausfälle am Standort sowie der im Wartungssystem hinterlegten Anlagen und Ausrüstungen sind dokumentiert und hinsichtlich einer Anpassung des Wartungssystems ausgewertet.	A	
63	4.1.6.1	Vorgaben zur Klimatisierung (z. B. Temperatur, Luftfeuchte), die Einfluss auf die Produktqualität und -sicherheit haben, sind definiert und umgesetzt.	NA	Keine Klimatisierung oder Kühlung vorgeschrieben.
64	4.1.6.2	Ein geeignetes Temperaturoaufzeichnungssystem (oder mehrere) ist in der Logistikkette eingesetzt, um den Prozessstatus in angemessenen Intervallen zu überwachen.	NA	<p>Informatively, a daily temperature recording takes place.</p> <p>Informativ findet eine tägliche Temperaturoaufzeichnung statt.</p>
65	4.1.6.3	Überall, wo das Verfahren klimatisierte / gekühlte Luft verlangt, werden die Anlagen in geeigneter Weise gewartet und in angemessenen Zeitabständen gereinigt.	NA	Keine Klimatisierung oder Kühlung vorgeschrieben.

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
66	4.1.6.4	Bei Ausfall der Klimatisierung / Kühlung und/oder bei Abweichung von den Soll-Temperaturen greift ein Alarmsystem. Ein wirksames Notfallverfahren mit Korrekturmaßnahmen ist vorhanden, welches sicherstellt, dass die Produktsicherheit und/ oder -qualität nicht gefährdet ist.	NA	Keine Klimatisierung oder Kühlung vorgeschrieben.
67	4.1.6.5	Die Nutzung und Lagerung von Wasser und/oder Eis, das in direkten Kontakt mit Lebensmittel und/oder Lebensmittelverpackungen kommt, basiert auf einer Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken, um sicherzustellen, dass eine Kontamination ausgeschlossen ist. Wasser und Eis haben Trinkwasserqualität.	NA	No water in use; due to legal requirement, showers for employees are tested for legionella every 3 years (Aqua Service Schwerin, testing took place in 07/2019).
68	4.1.6.6	Wenn im Leistungsprozess Druckluft verwendet wird, die direkt auf das Lebensmittel oder auf die Lebensmittelverpackung einwirkt, ist dieser Prozess auf Basis einer Gefahrenanalyse und der damit verbundenen Risiken bewertet. Druckluft wird so verwendet, dass eine Kontamination vermieden wird.	NA	Keine Druckluft im Einsatz.
69	4.1.7.1	Für die Durchführung von Gefrier- und / oder Auftauprozesse existiert ein dokumentierter Prozess, der eine Gefahrenanalyse und die Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken beinhaltet, sowie angemessene Maßnahmen definiert, welche die identifizierten Risiken beherrschen.	NA	Freezing and / or thawing processes are not present Gefrier- und / oder Auftauprozesse sind nicht vorhanden.

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
70	4.1.7.2	Werden Gefrier- und / oder Auftauprozesse durchgeführt, sind alle Prozess- und Produktparameter (z.B. Zeit, Temperatur, Verlängerung oder Verkürzung des MHD) vom Eigentümer der Ware rückgemeldet und bestätigt.	NA	Freezing and / or thawing processes are not present. <hr/> Gefrier- und / oder Auftauprozesse sind nicht vorhanden.
71	4.1.7.3	In Fällen, wo die Lenkung von Prozess- und Arbeitsplatzparametern (z.B. Temperatur, Zeit, Druck, chemische Eigenschaften) für die Produkthanforderungen entscheidend sind, werden diese kontinuierlich und / oder in angemessenen Intervallen überwacht und aufgezeichnet.	NA	Processes are not in place and are not critical to product requirements. <hr/> Prozesse sind nicht vorhanden und für die Produkthanforderungen nicht entscheidend.
72	4.1.7.4	Es existieren geeignete Verfahren zur Durchführung von Korrekturmaßnahmen, im Falle von Störungen der Ausrüstung und der Prozessabweichungen.	NA	<hr/> Prozesse sind nicht vorhanden und für die Produkthanforderungen nicht entscheidend.
73	4.1.8.1	Reinigungs- und Desinfektionspläne, auf Basis einer Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken sind eingeführt und verfügbar. Diese beinhalten: – Verantwortlichkeiten, – die verwendeten Produkte und ihre Anwendungsvorschriften, – die zu reinigenden bzw. zu desinfizierenden Bereiche, – Reinigungsintervalle, – Aufzeichnungspflichten, – Gefahrensymbole (wo erforderlich).	A	<hr/> Für die Umschlagshalle, täglich durch eigenes Personal. Reinigungsplan, Stand 29.04.20. Aufzeichnung in AA HACCP/ IFS Kontrollplan; KW 15, 16, 17 und 18 2023 wurden überprüft. Reinigung Transporteinheiten, QSA14; Fahrzeugkontrolle und Reinigung für bei Fa. Buk vom 16.05.23 und Fa. FMK 26.04.23 überprüft.
74	4.1.8.2	Die Reinigungs- bzw. Desinfektionsmaßnahmen sowie deren Wirksamkeitsprüfung werden aufgezeichnet. Daraus resultierende Korrekturmaßnahmen sind dokumentiert.	A	<hr/>

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
75	4.1.8.3	<p>Für Transportbehälter (z.B. Tankfahrzeuge, Eisenbahnkesselwagen), die für den Transport von flüssigen, granulatformigen und pulverförmigen unverpackten Produkte genutzt werden, sind mindestens folgende Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen implementiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen sind für die Art der jeweiligen Produktarten geeignet,</li> <li>– die Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen umfassen alle zum Transportbehälter dazugehörigen technischen Ausrüstungen (z.B. Schläuche, Ventile, Siebe),</li> <li>– die Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen stellen sicher, dass der Transportbehälter sauber ist, d.h. unerwünschte Substanzen von Oberflächen entfernt sind und die Anzahl der Mikroorganismen auf ein Niveau gesenkt ist, welches in Abhängigkeit von der vorgesehenen Verwendung ausreichend niedrig ist (Kreuzkontamination wird verhindert),</li> <li>– sachliche Nachweise für die Prüfung der Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen sind vorhanden. (z.B. Aufzeichnungen, Zertifikate). Die Wirksamkeit der Reinigung und Desinfektion ist dem Reinigungspersonal bekannt. Das Reinigungspersonal ist in den Reinigungsverfahren geschult.</li> </ul>	NA	<p>Es sind keine Transporte und Transportbehälter für unverpackte Ware vorhanden.</p>
76	4.1.8.4	<p>Die Außenbereiche weisen einen sauberen, ordnungsgemäßen Zustand auf.</p>	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
77	4.1.8.5	Für Reinigungskemikalien und Reinigungsmittel existieren aktuelle Sicherheitsdatenblätter (SDB) und Betriebsanweisungen (BA), diese sind vor Ort jederzeit verfügbar. Die Betriebsanweisungen sind den verantwortlichen Mitarbeitern bekannt.	NA	Chemikalien werden im Umschlagbereich nicht eingesetzt.
78	4.1.8.6	Reinigungsgeräte und -chemikalien sind eindeutig gekennzeichnet. Diese werden so gelagert und verwendet, dass eine Kontamination vermieden wird.	A	
79	4.1.8.7	Wenn ein Unternehmen einen Dienstleister mit den Reinigungs- und Desinfektionstätigkeiten beauftragt, sind alle Anforderungen aus Abschnitt 4.1.8 in einem entsprechenden Vertrag eindeutig festgelegt.	NA	Kein Einsatz eines externen Reinigungsdienstleisters im Umschlagbereich.
80	4.2.1.1	Die Arbeitsumgebung hat keine nachteiligen Auswirkungen auf die Produktsicherheit und / oder -qualität.	A	
81	4.2.1.2	Alle Arbeitsbereiche sind ausreichend beleuchtet.	A	
82	4.2.1.3	Das Unternehmen prüft das Risiko von Glaskontamination. In Bereichen in denen offene Produkte gehandhabt werden, sind die Beleuchtungseinrichtungen mit einem Splitterschutz gesichert und so angebracht, dass das Bruchrisiko minimiert ist.	A	Keine offenen Produkte vorhanden.



Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
83	4.2.1.4	Für den Fall von Glasbruch und ähnlichen Materialien sind Verfahren eingeführt, welche die erforderlichen Maßnahmen beschreiben. Dazu zählen mindestens: – Reinigungsmethoden, – Vermeidung von Kontamination, – Warenspernung und -freigabe.	C	<p>AA Glasregister, Stand 08.06.17 (wird täglich bei den Reinigungsarbeiten der Umschlagshalle geprüft) VA zum Umgang mit kont. IFS-Sendungen, Stand 26.06.14. Abweichung: Nach Glasbruch ist der Bereich gründlich zu fegen. Es gibt keine dokumentierte Vorgabe bzgl. der Handhabung der Reinigungsutensilien nach Glasbruch und Reinigung dieser. Die nicht dokumentierte Vorgabe lautet: Die Reinigungsutensilien sind im Außenbereich zu reinigen. Wenn eine vollständige Reinigung, aufgrund von feinen Glassplitter nicht möglich ist, sind die Reinigungsutensilien zu entsorgen. Diese Vorgehensweise wurde vom befragten Mitarbeiter der Umschlagshalle nicht wieder gegeben.</p> <p>AA Glass register, as of 08.06.17 (checked daily during cleaning work in the handling hall). VA for handling cont. IFS shipments, as of 06/26/14. Deviation: After glass breakage, the area is to be swept gündlich. There is no documented instruction regarding the handling and cleaning of the cleaning utensils after glass breakage. The undocumented specification is: The cleaning utensils are to be cleaned outside. If a complete cleaning is not possible due to fine glass splinters, the cleaning utensils are to be disposed of. This procedure was not reproduced by the transshipment hall employee interviewed.</p>
84	4.2.1.5	Die Verladeanlagen entsprechen dem jeweiligen Zweck. Diese sind so gebaut, dass: – Erzeugnisse vor Regen geschützt sind, – kein Schmutz eingetragen wird, – die Kondensat- und Schimmelbildung eingedämmt ist, – eine leichte Reinigung möglich ist.	A	
85	4.2.1.6	Fußböden, Wände und Decken befinden sich in einem ordnungsgemäßen und guten Zustand.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
86	4.2.1.7	Fenster, Türen und Tore befinden sich in einem funktionsfähigen Zustand und sind bei Nichtnutzung geschlossen zu halten.	C	<p>Die Tore 99 und 67 schließen nicht nagerdicht ab. Es erfolgt keine weitere Abwertung, weil das Schädlingsmonitoringsystem keine Auffälligkeiten aufzeigt.</p> <p>Gates 99 and 67 do not close rodent-tight. There is no further devaluation because the pest monitoring system does not show any abnormalities.</p>
87	4.2.2.1	Alle Ausrüstungsgegenstände sind für ihren jeweiligen Zweck beschaffen, instand gehalten und gelagert, so dass sie kein Risiko für die Produktsicherheits oder Qualität darstellen.	A	
88	4.2.2.2	Die Betriebsmittel und baulichen Einrichtungen (Leitungen, Schalter, etc.) sind für die Reinigung leicht zugänglich.	A	
89	4.2.2.3	Arbeitsmittel, die genutzt werden, sind so beschaffen, das möglich Beschädigungen und/oder Kontaminationen verhindert werden.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
90	4.2.3.1	<p>Das Unternehmen hat ein System zur Schädlingsbekämpfung, das die lokalen rechtlichen Bestimmungen erfüllt. Es berücksichtigt mindestens:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– betriebliches Umfeld (mögliche Schädlinge),</li> <li>– Lageplan mit Anwendungsorten (Köderplan),</li> <li>– Köderidentifizierung vor Ort,</li> <li>– Verantwortlichkeiten intern / extern,</li> <li>– die verwendeten Mittel und ihre Anwendungsvorschriften/ Sicherheitsvorschriften,</li> <li>– die Inspektionsintervalle.</li> </ul> <p>Das System zur Schädlingsbekämpfung basiert auf einer Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken.</p>	A	<p>A contract with the external service provider Rentokil is available (revision of 05.11.2019). Mice and rats are baited. 12 visits per year. Toxic baiting is done in the outdoor area. An object-related hazard analysis (oGA) dated 05.11.2019 is available, with reference to infestation-independent permanent baiting in the outdoor area.</p> <p>The last inspections was on 05/04/2013, without infestation and on 02/23/2013, in the outdoor area light infestation. Furthermore, the report of 06.09.22, outdoor area light infestation.</p> <hr/> <p>Ein Vertrag mit dem externen Dienstleister Rentokil liegt vor (Revision vom 05.11.2019). Es werden Mäuse und Ratten geködert. 12 Besuche pro Jahr. Im Außenbereich erfolgt eine toxische Beköderung. Eine objektbezogene Gefahrenanalyse (oGA) vom 05.11.2019 liegt vor, mit Hinweis zur befallunabhängigen Dauerbeköderung im Außenbereich.</p> <p>Die letzten Begehungen war am 05.04.23, ohne Befall und am 23.02.23, im Außenbereich leichter Befall. Weiterhin wurde der Bericht vom 06.09.22, Außenbereich leichter Befall.</p>
91	4.2.3.2	<p>Das Unternehmen verfügt über qualifiziertes, ausgebildetes Personal und / oder es wird ein externer qualifizierter Dienstleister eingesetzt. Wird ein externer Dienstleister beauftragt, sind die notwendigen Tätigkeiten vor Ort in einem schriftlichen Vertrag geregelt.</p>	A	<hr/> <p>Sachkundenachweis vom 09.12.21 von Herrn Schneider.</p>

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
92	4.2.3.3	Die Inspektionen und die daraus resultierenden Empfehlungen und Maßnahmen zur Schädlingsüberwachung /- bekämpfung sind dokumentiert und mit Datum und Unterschriften beider Seiten versehen, inklusive dem Datum wann die Korrekturmaßnahmen durchgeführt wurden. Die eingesetzten Mittel zur Schädlingsbekämpfung stellen keine negative Beeinflussung der Produkte dar. Die Wirksamkeit der Schädlingsbekämpfung wird mittels regelmäßiger Trendanalysen überprüft.	A	Eingesehen für Mai 2022 - Mai 2023
93	4.2.3.4	Lieferungen werden im Wareneingang auf Schädlinge geprüft. Etwaiger Befall ist dokumentiert und Maßnahmen sind eingeleitet.	A	
94	4.2.3.5	Die Produkte, Ausrüstungsgegenstände und Transportfahrzeuge sind so gelagert, dass das Befallsrisiko minimiert wird. Gelten gelagerte Produkte und / oder Anlagen als befallgefährdet, sind geeignete Maßnahmen festgelegt, um das Kontaminationsrisiko zu minimieren.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
95	4.2.4.1	Für die Warenannahme sind Verfahren eingeführt, wirksam umgesetzt und den entsprechenden Mitarbeitern bekannt. Diese Verfahren beinhalten mindestens generelle Prüfkriterien (z. B. Identifikation von Ware und Fahrzeug), Vorgaben zur Annahme, Rückweisung und Annahme unter Vorbehalt. Abweichungen von den Prüfkriterien sind dokumentiert. Werden vom Kunden spezifische Eingangs- bzw. Warenkontrollen gefordert, sind diese eingeführt, wirksam umgesetzt und den entsprechenden Mitarbeitern bekannt.	A	<p>Completeness and integrity are checked. In addition, it is checked whether hazardous substances and IFS goods are sufficiently separated. If any damage is detected, it is recorded on camera and the goods are placed in the restricted area for clarification. The employees were able to demonstrate their knowledge accordingly. In the incoming goods inspection according to IDS scanning for completeness and intactness (e.g. status packaging torn open, IFS goods contaminated).</p> <hr/> <p>Vollständigkeit und Unversehrtheit wird geprüft. Daneben wird geprüft, ob Gefahrstoffe und IFS-Ware ausreichend getrennt werden. Falls Beschädigungen erkannt werden, werden sie mit einer Kamera festgehalten und die Ware wird auf dem Sperrplatz zur Klärung abgestellt. Den Mitarbeitern konnten ihr Wissen dem entsprechend demonstrieren. Im Wareneingang Kontrolle gemäß IDS Scannung auf Vollzähligkeit und Unversehrtheit (z.B. Status Verpackung aufgerissen, IFS-Ware kontaminiert).</p>
96	4.2.4.2	Alle Produkte sind jederzeit eindeutig identifizierbar. Umschlag, Lagerung, Auslagerung und Handhabung der Waren erfolgt in Übereinstimmung mit den Kundenanforderungen.	A	<p>The goods are announced about the customer. After that they receive a bar code , which you keep until delivery to the destination. With this identification is possible. There are no special customer requirements beyond those of the company.</p> <hr/> <p>Die Waren werden über den Kunden angekündigt. Danach erhalten sie einen Barcode , den Sie bis zur Übergabe an den Bestimmungsort behalten. Damit ist eine Identifikation möglich. Es gibt keine besonderen Kundenanforderungen, die über die Anforderungen des Unternehmens hinaus gehen.</p>
97	4.2.4.3	Ein wirksames Lagerhaltungssystem ist vorhanden, das Verfahren beinhalten kann, wie z.B. First In - First Out (FIFO) oder First Expired - First Out (FEFO) und zudem den Kundenanforderungen genügt.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
98	4.2.4.4	Die Be- und Entladung der Produkte erfolgt in einer Weise, die Beschädigungen verhindert. Die Ladung ist so zu sichern, das Kontaminationen und/oder Beschädigungen während des Transportes verhindert wird.	A	
99	4.2.4.5	Das Personal ist für die sichere Warenhandhabung bei der Be- und Entladung, im Lager sowie bezüglich der Ladungssicherung geschult.	A	
100	4.2.4.6	Eine Lagerhaltung im Freien ist auf ein Minimum beschränkt. Sofern Ware im Freien gelagert wird, wird im Rahmen einer Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken sichergestellt, dass weder ein Kontaminationsrisiko noch eine Beeinträchtigung von Qualität und Produktsicherheit besteht.	NA	Keine Lagerhaltung im Freien für dem Umschlagsbereich
101	4.2.4.7	Vor dem Einsatz von Paletten zur Kommissionierung, Konfektionierung ist sicherzustellen, dass sich diese in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden.	NA	Keine Kommissionierung
102	4.2.4.8	Es liegt eine Gefahrenanalyse und Bewertung damit zusammenhängender Risiken für möglichen Lebensmittelbetrug (food fraud) vor, die realistischerweise im Prozess erwartet werden können. Darauf basierend, und falls erforderlich, sind angemessene Maßnahmen zur Reduzierung dokumentiert und implementiert.	A	<p>A consideration Food Fraud has been integrated into the HACCP system. The company has determined that the product is not currently being altered, relabeled or picked within the company. The risk of Food Fraud (food fraud within scope) occurring with Food Defense compliance was determined to be very low. Training on food fraud is provided annually as part of employee training.</p> <p>Es wurde eine Betrachtung Food Fraud in das HACCP System integriert. Das Unternehmen hat festgestellt, dass die Ware aktuell nicht im Unternehmen verändert, umetikettiert oder kommissioniert wird. Das Risiko, das bei Einhaltung Food Defense für Food Fraud (Lebensmittelbetrug innerhalb des Geltungsbereichs) besteht, wurde als sehr gering eingestuft. Schulungen zum Thema Food Fraud erfolgen jährlich im Rahmen der Mitarbeiterschulungen.</p>

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
103	4.2.5.1	Die aktuellen rechtlichen Bestimmungen zur Abfallentsorgung werden eingehalten.	A	Zertifikat Unternehmen ALBA Nord; EDDE, Gültig bis 14.05.24
104	4.2.5.2	Lebensmittelabfälle und andere Abfälle die ein Risiko für die Produktsicherheit und -qualität darstellen, werden aus Räumen in denen mit Lebensmitteln und / oder sensiblen Produkten umgegangen wird, entfernt	A	
105	4.2.5.3	Die Abfallbehälter sind eindeutig gekennzeichnet und befinden sich in einem ordnungsgemäßen Zustand.	A	
106	4.2.5.4	Abfälle / Wertstoffe werden auf den vorgesehenen Entsorgungswegen getrennt gesammelt. Die Entsorgung dieser Fraktionen erfolgt ausschließlich durch befugte Dritte. Das Unternehmen führt Aufzeichnungen zur Abfallentsorgung.	A	
107	4.2.6.1	Werden Dienstleister für die Lagerhaltung eingesetzt, sind alle in den Kapiteln 4.1, 4.2 und 5.3 genannten Anforderungen in einem Dienstleistungsvertrag eindeutig festgeschrieben oder der Logistik-Dienstleister ist nach IFS Logistics zertifiziert.	NA	No external storage service providers are used  Es werden keine externen Lagerdienstleister eingesetzt.
108	4.2.6.2	Die Lagermitarbeiter der Dienstleister verstehen die Hygienevorschriften der Organisation und halten diese ein.	NA	Es werden keine externen Lagerdienstleister eingesetzt.
109	4.3.1.1	Transportfahrzeuge, Transporteinheiten, und/oder Transportbehälter, die auf den unterschiedlichen Verkehrsträgern (Straße, Schiene, Luft und Wasser) zum Einsatz kommen, halten die Transportbedingungen der zu transportierenden Waren, innerhalb der zulässigen Toleranz (z.B. Temperatur) ein.	NA	Keine temperaturgeführten Transporte.

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
110	4.3.1.2	Sofern für den Transport bestimmte Bedingungen (z. B. Temperatur) vorgesehen sind, werden die Bedingungen vor der Beladung geprüft und dokumentiert, um die Einhaltung der definierten Bedingungen sicherzustellen.	NA	Keine temperaturgeführten Transporte.
111	4.3.1.3	Werden temperaturgeführte Waren in zusätzliche Transportbehälter verbracht (z.B. Thermoboxen), sind diese in in einem ordnungsgemäßen Zustand (sauber, geruchsfrei, trocken und funktionsfähig). Vor Verbringung der Ware in die Transportbehälter, sind die Transportbehälter vorgekühlt.	NA	Keine temperaturgeführten Transporte.
112	4.3.1.4	Beim Transport ist das jeweilige zulässige Ladungsniveau (Nutzlast) von Transportfahrzeugen, Transporteinheiten und/ oder Transportbehältern / Containern zur Sicherstellung der Produktsicherheit und -qualität einzuhalten.	A	
113	4.3.1.5	Transportbehälter (z.B. Tankfahrzeuge, Eisenbahnkesselwagen), die für den Transport von flüssigen, granulat- und/oder pulverförmigen unverpackten Lebensmitteln genutzt werden, sind gekennzeichnet und werden ausschließlich für den Transport von Lebensmittel genutzt.	NA	Transportbehälter sind nicht in Verwendung.
114	4.3.1.6	Die Reinigung der Transporteinheit erfolgt bei Bedarf unter Beachtung der produktspezifischen Risiken und hygienischen Anforderungen vor der nächsten Beladung. Werden Reinigungsnachweise gesetzlich oder vom Kunden gefordert, liegen diese vor.	A	
115	4.3.1.7	Schläuche, Pumpen, Filter von Tankfahrzeugen (Tankcontainer usw.) sind in gutem Zustand und beim Transport vor Kontamination geschützt.	NA	Kein Transport flüssiger Lebensmittel im Tank.



Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
116	4.3.2.1	Werden Logistik-Dienstleister wiederkehrend für den Transport eingesetzt, sind alle in den Kapiteln 4.1, 4.3 und 5.3 genannten Anforderungen in einem Dienstleistungsvertrag eindeutig festgeschrieben oder der Logistik-Dienstleister ist nach IFS Logistics zertifiziert.	A	<p>Approx. 25 subcontractors are used on a permanent basis. The logistics service providers are not IFS Logistics certified. The drivers are trained according to the training documents AA HACCP/ IFS Logistics. Proofs were available. Topics, among others: Hygiene, storage and transport requirements. Overview is in "Instruction company 2022". Viewed for company Däuble, a driver in long-distance transport from 17.02.23 and company FNK driver Mr. Txxx from 24.03.23.</p> <p>As part of the supplier evaluation, the cooperation with the subcontractors is checked and evaluated. In addition, the incoming vehicles are visually inspected (with documentation) on a daily, random basis.</p> <hr/> <p>Es werden ca. 25 Subunternehmer ständig eingesetzt. Die Logistik-Dienstleister sind nicht IFS Logistik zertifiziert. Die Fahrer werden gemäß der Schulungsunterlagen AA HACCP/ IFS Logistics geschult. Nachweise lagen vor. Themen, u.a.: Anforderungen an Hygiene, Lagerung und Transport. Übersicht ist in "Unterweisung Unternehmen 2022". Eingesehen für Fa. Däuble, ein Fahrer im Fernverkehr vom 17.02.23 und Fa. FNK Fahrer Herr Txxx vom 24.03.23.</p> <p>Im Rahmen der Lieferantenbewertung wird die Zusammenarbeit mit den Subunternehmern überprüft und bewertet. Zudem werden täglich, stichprobenartig, die eintreffenden Fahrzeuge optisch überprüft (mit Dokumentation).</p>
117	4.3.2.2	Die Fahrer der Dienstleister kennen die Hygienevorschriften der Organisation und halten diese ein.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
118	4.3.2.3	<p>Werden Logistik-Dienstleister unregelmäßig (Spotmarkt) für den Transport von verpackten Produkten eingesetzt, sind diese nach IFS Logistics zertifiziert oder erfüllen folgende, nachweislich und verbindlich vereinbarte Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sauberkeit und Funktionsfähigkeit Transportbehälter und Fahrzeug,</li> <li>– Temperaturkontrolle bei Produkten unter kontrollierter Temperatur,</li> <li>– klare Trennung unterschiedlicher Produkte,</li> <li>– Abwesenheit von Gerüchen und sonstiger Kontamination (siehe auch 4.1.3.1),</li> <li>– Anforderung 4.1.1.3,</li> <li>- Anforderungen 5.3,</li> <li>– Anforderungen 5.6.</li> </ul> <p>Bei Weitervergabe des Auftrages an weitere Subunternehmer werden diese definierten Mindestanforderungen erfüllt.</p>	NA	<p>Long-term cooperation with transport companies. No commissioning on the spot market since the last audit.</p> <hr/> <p>Es wird mit Transportunternehmen langjährig zusammengearbeitet. Keine Beauftragung am Spotmarkt seit dem letzten Audit.</p>
119	5.1.1	<p>KO Nr. 4: Wirksame interne Audits werden gemäß eines festgelegten Auditprogramms durchgeführt und decken mindestens alle Anforderungen des IFS Standards ab. Erfassungsbereich und Häufigkeit der internen Audits werden mittels Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken bestimmt. Dies trifft auch auf firmeneigene oder gemietete Lagerräume zu, die sich nicht auf dem Firmengelände befinden.</p>	A	<p>Internal audits according to audit plan 2023 and 2022;</p> <p>1st IDS audit- general cargo (incl. IFS questions)</p> <p>2. IDS audit- annual audit on 08.11.22</p> <p>3. internal audit SE, SA, envelope. Viewed envelope on 08.09.22.</p> <p>4. IFS/ Haccp, performed on 20.09.22 using IFS Logistics Checklist Ver. 2.3: There were three B assessments. All discrepancies were finalized.</p> <hr/> <p>Interne Audits nach Auditplan 2023 und 2022;</p> <p>1. IDS Audit- Stückgut (inkl. IFS Fragen)</p> <p>2. IDS Audit- Jahresaudit am 08.11.22</p> <p>3. Internes Audit SE, SA, Umschlag. Eingesehen: Umschlag vom 08.09.22.</p> <p>4. IFS/ Haccp, durchgeführt am 20.09.22 anhand der IFS Logistics Checkliste Ver. 2.3: Es gab drei B Bewertungen. Alle Abweichungen wurden abschließend bearbeitet.</p>

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
120	5.1.2	Interne Audits von Tätigkeiten, die kritisch für Produktsicherheitsind, werden mindestens einmal jährlich durchgeführt.	A	<p>All areas have been classified as equally critical in terms of product safety and for product specifications and are audited at least 1 time per year.</p> <hr/> <p>Alle Bereiche wurden bezüglich der Produktsicherheit und für die Produktspezifikationen als gleich kritisch eingestuft und werden mindestens 1 mal pro Jahr auditiert.</p>
121	5.1.3	Die Auditoren sind sachkundig und stehen in keiner Abhängigkeitsbeziehung zum auditierten Bereich.	A	<hr/> <p>Herr Schlierkamp hat das IFS Logistics Audit durchgeführt.</p>
122	5.1.4	Die Unternehmensleitung sowie die in den Bereichen verantwortlichen Personen werden über die Auditergebnisse informiert. Erforderliche Korrekturmaßnahmen und ein Terminplan für die Umsetzung sind dokumentiert und werden allen betroffenen Mitarbeitern kommuniziert.	A	
123	5.1.5	Es ist festgelegt, wie in welcher Form sowie zu welchem Zeitpunkt, die aus den internen Audits resultierenden Korrekturmaßnahmen verifiziert werden.	A	
124	5.2.1	Betriebsbegehungen werden geplant und durchgeführt, basierend auf einer Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken. Zusätzlich zu der Infrastruktur des Standortes (vgl. 1.4.2 und 1.4.3) werden betriebsrelevante Aspekte der Personalhygiene, Prozesshygiene, das HACCP / Risikomanagement-System sowie Produktschutz bewertet.	A	<hr/> <p>Begehungen werden regelmäßig monatlich durchgeführt (unterschiedliche Schwerpunkte) und alle festgelegten Abweichungen werden auf den Protokollen dokumentiert. Zuletzt wurde die Betriebsbegehung am 24.04.23 durchgeführt. Die Protokolle mit Fotodokumentation wurde eingesehen.</p>
125	5.2.2	Die durch die Betriebsbegehung gefundenen Abweichungen sowie die dazugehörigen Korrekturmaßnahmen sind aufgezeichnet. Korrekturmaßnahmen werden umgesetzt.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
126	5.3.1	Das Unternehmen ermittelt die für die Erfüllung der Produkthanforderungen erforderlichen Mess- und Überwachungsgeräte. Diese Geräte sind auf einer Liste dokumentiert und eindeutig gekennzeichnet.	A	Es gibt eine Bodenwaage, die allerdings nicht zu Abrechnungszwecken genutzt. Diese Waage wird durch das Eichamt Rostock (Eichdirektion Nord) geeicht. Abgelaufen im 10/2022. Jedoch aufgrund von Zufahrtsschwierigkeiten zu der Eichdirektion muss der Eichtermin verschoben werden. Mailverlauf eingesehen. 19.10.22 Bestätigt die Eichdirektion, dass der Eichantrag erfasst ist, sodass die Waage weiterhin genutzt werden darf.
127	5.3.2	Die Messmittel und -geräte werden in festgelegten Intervallen und nach definierten anerkannten Standards/Methoden überprüft, kalibriert und/oder geeicht und / oder justiert (falls zutreffend). Die Ergebnisse werden dokumentiert.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
128	5.4.1	Es ist ein System zum Umgang mit Beanstandungen und Reklamationen eingeführt.	A	<p>Central complaints department in Großbeeren. Complaints in the area of responsibility can be viewed in the list of open claims 2022. Incoming complaints are forwarded to the head office.</p> <p>Damage rate 2022, target &lt; 0.1% to be: from 01.05.22 - 31.10.22 a rate of 0.034%, 72 shipments in SE and SA no complaints present, of all IFS shipments were reported damaged. Information from the central information system (IDS). No complaints that concerned food safety. The complaint regarding missing NVE (3001131590375) for sauces from 22.08.22 was viewed.</p> <p>There were no complaints from authorities, retailers or end consumers.</p> <p>Complaints are recorded, processed and evaluated as quickly as possible using the Claimx system.</p> <hr/> <p>In Großbeeren zentrale Reklamationsabteilung. Reklamationen im Verantwortungsbereich können in der Liste offene Schadenforderungen 2022 eingesehen werden. Eingehende Reklamationen werden weitergeleitet an die Zentrale.</p> <p>Beschädigungsquote 2022, Ziel &lt; 0,1% sein: Vom 01.05.22 - 31.10.22 wurde eine Quote von 0,034%, 72 Sendungen im SE und SA keine Reklamationen vorhanden, aller IFS Sendungen beschädigt gemeldet. Information aus dem zentralen Auskunftssystem (IDS). Keine Reklamationen, welche die Lebensmittelsicherheit betrafen. Eingesehen wurde die Reklamation bzgl. fehlender NVE (3001131590375) bei Soßen vom 22.08.22.</p> <p>Reklamationen von Behörden, Handel und vom Endverbraucher liegen keine vor.</p> <p>Reklamationen werden erfasst, schnellstmöglich bearbeitet und ausgewertet, dazu wird das System Claimx verwendet.</p>
129	5.4.2	Alle Beanstandungen / Reklamationen werden durch fachkundiges Personal geprüft. Sind diese berechtigt, werden angemessene Maßnahmen so schnell wie praktikabel umgesetzt.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
130	5.4.3	Beanstandungen / Reklamationen werden ausgewertet, um Vorbeugemaßnahmen einzuleiten, die das Wiederauftreten der Abweichung verhindern.	A	
131	5.4.4	Die Reklamationsauswertung wird den entsprechenden Verantwortlichen und der Unternehmensleitung zur Verfügung gestellt.	A	
132	5.5.1	KO Nr. 5: Es existiert ein wirksames Verfahren zum Umgang mit allen nichtkonformen Produkten.	A	<p>QSA procedural instructions for handling contaminated IFS consignments, as of 26.06.14 are available.  Non-conforming products are recorded via barcode and changed in status. Non-conforming goods are brought to a clearly marked area (marked IFS restricted area). Further processing of non-conforming goods is done via the IDS ticket system. Verified based on sauces for Edeka Valluhn dated 08/22-22, AV due to missing EAN number. NVE: 3001131590375. The system shows that the delivery was booked as AV and was reprocessed internally.</p> <p>QSA Verfahrensanweisung zum Umgang mit kontaminierten IFS Sendungen, Stand 26.06.14 liegt vor.  Nicht konforme Produkte werden über Barcode erfasst und im Status verändert.  Nicht konforme Ware wird in einem eindeutig gekennzeichneten Bereich gebracht (gekennzeichneter IFS Sperrplatz). Die Weiterbearbeitung nicht konformer Ware erfolgt über das IDS Ticketsystem. Überprüft anhand von Soßen für Edeka Valluhn vom 22.08.22, AV aufgrund von fehlender EAN-Nummer. NVE: 3001131590375. Im System ist nachvollziehbar, dass die Lieferung als AV gebucht wurde und intern nachbearbeitet wurde.</p>

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
133	5.5.2	Das Verfahren zum Umgang mit nichtkonformen Produkten beinhaltet mindestens: – eine Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken, – Vorgehensweise zur Sperrung, – Mittel zur Identifikation (z. B. Kennzeichnung), – eindeutig definierte Verantwortlichkeiten, – der Verfahren zur Freigabe von Waren.	A	
134	5.5.3	Die Verfahrensregelungen zur Steuerung von Nichtkonformitäten werden von allen betroffenen Mitarbeitern verstanden.	A	
135	5.5.4	Liegen Nichtkonformitäten vor, werden schnellstmöglich Korrekturen durchgeführt, um die Erfüllung der Produkthanforderungen sicherzustellen.	A	
136	5.5.5	Das Verfahren zum Umgang mit nichtkonformen Produkten wird hinsichtlich seiner Praktikabilität, Wirksamkeit und Rechtzeitigkeit der Umsetzung mindestens einmal jährlich intern getestet (wenn innerhalb des Jahres eine Produktsperre durchgeführt wurde, kann diese zur Beurteilung des Verfahrens genutzt werden) Der Test ist geeignet, die wirksame Umsetzung und den Ablauf des Verfahrens zu überprüfen.	A	
137	5.6.1	Es besteht ein wirksames Verfahren für die Rücknahme und den Rückruf aller Produkte. Dieses Verfahren beinhaltet eine klare Übertragung von Verantwortlichkeiten.	A	
138	5.6.2	Das Verfahren gewährleistet eine wirksame und schnelle Rückmeldung gemäß der Rückruf- und Rücknahmeanforderungen der Produkt-Eigentümer.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
139	5.6.3	Das Verfahren wird mindesten jährlich getestet, um die Leistungsfähigkeit und mögliche Verbesserungen sicher zu stellen (sofern in den letzten 12 Monaten einen Produktrückruf oder eine Produktrücknahme stattgefunden hat, kann diese zur Beurteilung des Verfahrens genutzt werden).	A	
140	5.7.1	Ein besteht ein dokumentiertes Verfahren für das Management von Vorfällen und möglichen Notfallsituationen mit Einfluss auf Produktsicherheit, - rechtmäßigkeit und -qualität. Dieses Verfahren ist implementiert und wird gepflegt. Es umfasst mindestens die Benennung und das Training eines Krisenstabs, eine Notrufnummernliste, juristische Beratung (falls erforderlich), Erreichbarkeiten, Kundeninformationen und einen Kommunikationsplan inklusive der Information an die Verbraucher.	A	IDS- Notfallhandbuch Operations, Stand Jan. 2021. Alarmplan Spedition Homtrans, Stand 23.05.21 Ein dokumentiertes Verfahren QSA Vorgehensweise bei Havarien und Katastrophen auf HOMTRANS - Gelände, Stand 28.10.22 liegt vor.
141	5.7.2	Das Verfahren zum Vorfallmanagement wird regelmäßig, mindestens einmal jährlich, hinsichtlich seiner Praktikabilität, Funktionalität und zeitnahen Umsetzung intern getestet.	A	Evakuierungsübung vom 13.10.22 mit Testalarm. Weiterhin 17.11.22 Verifizierung Notfallplan über Stromausfall per Planspiel.
142	5.8.1	Es existiert ein Verfahren zur Erfassung und Analyse von Nichtkonformitäten mit dem Ziel, diese durch Vorbeuge- und / oder Korrekturmaßnahmen zu verhindern.	A	



Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
143	5.8.2	KO Nr. 6: Korrekturmaßnahmen sind eindeutig formuliert, dokumentiert und werden schnellstmöglich ergriffen, um ein erneutes Auftreten der Nichtkonformität zu verhindern. Die Verantwortlichkeiten und die Fristen für die Korrekturmaßnahmen sind eindeutig definiert.	A	<p>Reports are maintained on non-conformities in individual incidents (internal type). Included are e.g. general information, description, analysis, corrective actions, preventive actions, responsible person, monitoring. The last ones were kept in 2021, since then no non-conformities have been identified.</p> <hr/> <p>Es werden Reports über Nichtkonformitäten bei Einzelvorfällen (interner Art) geführt. Enthalten sind z.B. allgemeine Informationen, Beschreibung, Analyse, Korrekturmaßnahmen, Vorbeugemaßnahmen, Verantwortlicher, Überwachung. Die letzten wurden in 2021 geführt, seitdem wurden keine Nichtkonformitäten festgestellt.</p>
144	5.8.3	Die Durchführung der eingeleiteten Korrekturmaßnahmen ist dokumentiert und deren Wirksamkeit überprüft.	A	
145	5.8.4	Die Vorbeuge- und Korrekturmaßnahmen sind an die Unternehmensleitung kommuniziert.	A	
146	6.1.1	Die Verantwortlichkeiten für den Produktschutz (product / food defense) sind klar definiert. Die/der Verantwortliche ist Mitglied im Führungskreis oder hat Zugang zur obersten Leitung. Er / sie kann Kenntnisse im Bereich Produktschutz nachweisen.	A	<hr/> <p>Im Unternehmen ist Herr Polomski als Verantwortlicher festgelegt worden.</p>

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
147	6.1.2	Eine Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken zur Sicherung der Produkte wurde durchgeführt, dokumentiert und mögliche Risiken evaluiert. Auf Grundlage dieser Bewertung, und basierend auf rechtlichen Anforderungen, werden sicherheitskritische Bereiche identifiziert. Die Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken zum Produktschutz wird jährlich oder bei Änderungen mit Einfluss auf die Unversehrtheit der Produkte durchgeführt. Ein geeignetes Alarmsystem ist definiert und wird regelmäßig auf seine Wirksamkeit überprüft.	A	Es gibt: Videokameras, Wachdienst, Einbruchmeldeanlage, Schließanlage. Gefährdungsanalyse vom 26.06.2014. Die Sicherung von Transportfahrzeugen (z.B. durch das Verschließen der Fahrzeuge mit Plomben) ist in der Unternehmeranweisung enthalten. Geprüft wurde die Gefahrenanalyse in der Teamsitzung vom 24.11.22.
148	6.1.3	Sofern aus rechtlichen Gründen eine Registrierung oder Prüfung des Standortes vorgesehen ist, ist dies nachzuweisen.	NA	Registrierung gemäß EU 183/2005 für Futtermittel /Heimtierernahrung ist vorhanden (vom 04.08.2014). Aber keine diesbezügliche Registrierung für Food Defense notwendig.
149	6.2.1	Die auf Basis der Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken als besonders sicherheitskritisch bewerteten Bereiche sind adäquat geschützt, um unbefugtes Eindringen zu verhindern. Zugänge sind kontrolliert.	A	
150	6.2.2	Es gibt Verfahren, die vor Produktmanipulation schützen bzw. diese identifizieren.	A	

Nr.	Bereich	IFS Logistics Anforderung	Be- wertung	Erklärung
151	6.3.1	Die Verfahrensweisen im Umgang mit Besuchern beinhalten Vorgaben zur Sicherung der Produkte. Anlieferer und Belader, die Kontakt zu Waren haben, können identifiziert werden und die Zutrittsbestimmungen des Unternehmens respektieren. Besucher und externe Dienstleister werden in den Arealen, wo Waren gelagert werden, bei Zutritt erfasst. Diese werden über die Regeln informiert und ihr Zugang angemessen gesteuert.	A	Alle Mitarbeiter, die in die Lagerhalle dürfen, haben einen Ausweis, mit denen sie Zutritt erhalten. Fahrer der Subunternehmer, die regelmäßig wiederkommen, erhalten ebenfalls einen Ausweis und kriegen dieselbe Unterweisung wie die Mitarbeiter (AA HACCP/IFS-Logsitics), Eingesehen für Fa. FMK.
152	6.3.2	Alle Mitarbeiter werden hinsichtlich der Produkthanforderungen sowie den Trainingsbedürfnissen der Mitarbeiter, oder wenn die Verfahren sich ändern, geschult. Schulungen werden dokumentiert. Bei der Einstellung und Entlassung von Mitarbeitern werden Sicherheitsaspekte unter Einhaltung der gültigen Gesetze berücksichtigt.	A	Wird in der IFS Schulung geschult
153	6.4.1	Es ist ein dokumentiertes Verfahren für den Umgang mit externen Kontrollen und behördlichen Inspektionen vorhanden. Das Verfahren ist dem zuständigen Personal bekannt und wird umgesetzt.	NA	Keine diesbezügliche Registrierung.

## ANLAGE zum Audit-Bericht

Teilnehmer des Audits					
Name	Position	Einführungsgespräch	Dokumentenbeurteilung	Audit des Standorts	Abschlussgespräch
Steffen Schreiber	QMB/ IFS-Team	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Frank Bittner	SE-Leitung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frederick Polomski	Speditionsleitung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Sabrina Brosch	Vertrieb Innendienst	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Christian Möller	Mitarbeiter Umschlag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bernd Klostermann	Umschlag/ Schichtleiter	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tarbe Børge	Fahrer Fa. FMK	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anja Frissel	Assistenz	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>